



Zulieferer

Techstars Metro Accelerator fördert Start-ups

12. Oktober 2015

BERLIN. Die Metro will digitale Start-ups fördern, die sich für die Hotel- und Gastrobranche verdient machen. Gemeinsam mit dem amerikanischen Unternehmen Techstars und der Werbeagentur R/GA hat der Zulieferer-Konzern dafür internationale Projekte aus fünf Ländern ausgewählt, die jetzt für drei Monate Büros im German Tech Entrepreneurship Center in Berlin beziehen und dort intensiv von Mentoren unterstützt werden.

Unter mehreren Hundert Bewerbungen haben es elf Start-ups haben es in das Programm geschafft. Dazu zählen etwa Softwarelösungen und Apps für Restaurantbesitzer und Hoteliers wie 1001menus, Flowtify, Roomatic oder Wynd, Reise- und Restaurantservices wie Lunchio, Journy, Coffeecloud oder das Portal Poshpacker und Webshops wie Gastrozentrale.de. Auch ein Start-up, mit dem die User spenden generieren können, ist dabei, es nennt sich Groupraise. Außerdem im Accelerator ist Rublys, ein Mobile-Marketing-Instrument, mit dem Unternehmen digitale Rubbellose ausgeben können. Die jungen Unternehmen kommen aus den USA, Frankreich, Estland, Österreich und Deutschland. „Die Qualität der Start-ups ist beeindruckend“, sagt Olaf Koch, Vorstandsvorsitzender der Metro AG.

Die Teams erhalten in Berlin jetzt Beratung durch Mentoren technische Unterstützung, Hilfe bei der Unternehmensplanung, Zugang zu Branchenexperten und auch finanzielle Förderung. „Der Accelerator ist ein Katalysator für neue Wertschöpfung. Unsere Gastronomie- und Hotellerie-Kunden können sich enorme Vorteile durch digitale Lösungen erschließen“, glaubt Olaf Koch. „Wir sehen ein enormes Potential für digitale Lösungen in der Gastronomie und Hotellerie. Das war auch unsere Motivation dieses Programm gemeinsam mit Techstars und R/GA zu starten.“

Ihre digitalen Lösungen für Gastronomen und Hoteliers werden die Start-ups bei einem „Demo Day“ Ende Januar 2016 potenziellen Investoren vorstellen. *red/rk*

Weitere Artikel zu den Themen:

[Zulieferer](#), [Start-ups](#), [EDV](#), [Digitalisierung](#), [Olaf Koch](#), [Metro](#), [Techstars](#)

Bisher keine Leser-Kommentare zum Artikel



© Sergey Nivens/Colourbox.de

+ Neue Ideen gefragt: Die Digitalisierung treibt Veränderungen in der Branche voran